



Installationsanleitung

DEVIreg™ Opti

elektronischer Timer-Thermostat, entspricht
der ECO Design Richtlinie

www.DEVI.com

DEVI® 
by Danfoss

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 1. | Einführung | 2 |
| 2. | Technische Spezifikationen | 3 |
| 3. | Sicherheitshinweise | 6 |
| 4. | Montageanweisungen | 8 |
| 5. | Display Symbole | 12 |
| 6. | Einstellungen | 17 |
| 7. | Erweiterte Funktion | 25 |
| 8. | Entsorgungsanweisungen | 28 |
| 9. | Garantie | 29 |

1 Einführung

DEVIreg™ Opti ist ein speziell für die Verwendung mit Fußbodenheizungen konzipierter elektronischer Thermostat. Der Thermostat ist nur für die feste Installation bestimmt und kann sowohl zur direkten Beheizung des gesamten Raumes als auch zur Komfortheizung des Bodens verwendet werden. Unter anderem hat der Thermostat folgende Eigenschaften:

- Eine Displayanzeige und die Bedienung über Tasten.
- Menügesteuerte Programmierung.
- Vorinstallierte Timereinstellungen.
- Angeboten mit integriertem Rahmen.
- Verwendung eines DEVI-Standard-NTC-Bodensensors (15 kOhm bei 25 ° C).
- Fenster-Offen-Erkennung.
- Niedriger Standby-Verbrauch.
- Wochentimer.

Weitere Informationen zu diesem Produkt finden Sie unter: devi.com

2 Technische Spezifikationen

| | |
|---|---|
| Betriebsspannung | 220-240 V~, 50Hz |
| Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb | Max. 0,5 W |
| Relais: Ohmsche Last Induktive Last | Max. 13 A / 2990 W bei 230 V Max. 1 A $\cos \varphi = 0,3$ |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Fühler | NTC 15 kΩ bei 25 °C (werkseitig) |
| Fühlerwerte: 0°C 20°C 50°C | 42 kΩ 18 kΩ 6 kΩ |
| Regelung | PWM – Pulsweitenmodulation |
| Max. Kabelspezifikation | 1x4 mm ² und 2x2,5 mm ² |
| Umgebungstemperatur | 0° bis +35°C |
| Frostschutz | 5°C bis +9°C (Werkseitig 5°C) |
| Temperaturbereich | Raumtemperatur: 5-35 °C. Bodentemperatur: 5-45 °C. Max. Bodentemperatur: 20 bis 35 °C (bei gebrochenem, nicht wiederherstellbarem Siegel bis 45 °C. siehe Seite 22). Min. Bodentemperatur: 10 bis 35 °C, nur in Verbindung mit Raum- und Bodenfühler. |
| Fühlerausfallüberwachung | Der Thermostat hat eine Überwachungsfunktion, diese schaltet die Heizung aus, wenn der Bodenfühler unterbrochen oder kurzgeschlossen ist |

| | |
|------------------------------|---|
| Kugeldruckprüfungstemperatur | 75°C |
| Verschmutzungsgrad | 2 (Wohnbereich/IEC60335-1) |
| Reglertyp | 1B |
| Softwareklasse | A |
| Lagerungstemperatur | -25°C bis +60°C |
| IP-Schutzart | 21 |
| Schutzart | Klasse II -  |
| Abmessungen | 85 x 85 x 44 mm (Tiefe in der Wand: 24 mm) |
| Gewicht | 138 g |

Die elektrische Sicherheit und elektromagnetische Verträglichkeit dieses Produkts entsprechen den EN/IEC-Normen für „Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen“:

- EN/IEC 60730-1 (allgemein)
- EN/IEC 60730-2-9 (Thermostat)

3 Sicherheitshinweise

WICHTIG: Wird ein Thermostat zur Steuerung eines Fußboden- Hezelements in Verbindung mit einem Fußbodenbelag aus Holz oder einem ähnlichen Material verwendet, ist stets ein Bodenfühler vorzusehen. Hierbei darf die maximale Bodentemperatur 35 °C niemals überschreiten. Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung des Thermostaten vor der Installation unterbrochen ist.

Beachten Sie auch Folgendes:

- Die Installation des Thermostaten muss durch einen autorisierten und qualifizierten Installateur (Elektriker) gemäß lokalen Vorschriften und Normen erfolgen.
- Der Thermostat muss mit der Spannungsversorgung über einen allpoligen Trennschalter verbunden sein.
- Verbinden Sie den Thermostaten stets mit einer unterbrechungsfreien Spannungsversorgung.
- Setzen Sie den Thermostaten weder Feuchtigkeit, Wasser, Staub noch übermäßiger Hitze aus.

- Dieser Thermostat darf von Kindern ab acht Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit unzureichender Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn diese von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt werden oder Anweisungen für die sichere Nutzung erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Thermostaten spielen.
- Reinigung und Wartung dürfen von Kindern nur unter Aufsicht eines Erwachsenen durchgeführt werden.

4 Montageanweisungen

Beachten Sie die folgenden Einbauhinweise:



Platzieren Sie den Thermostaten in geeigneter Höhe an der Wand (in der Regel 80–170 cm).



Der Thermostat darf nicht in feuchten Räumen angebracht werden. Platzieren Sie ihn in diesem Fall in einem angrenzenden Raum. Installieren Sie den Thermostaten stets gemäß den lokalen IP-Schutzartvorschriften.



Montieren Sie den Thermostaten nicht an der Innenseite einer schlecht isolierten Außenwand.



Bringen Sie den Thermostaten stets in einem Abstand von mindestens 50 cm zu Fenstern und Türen an.

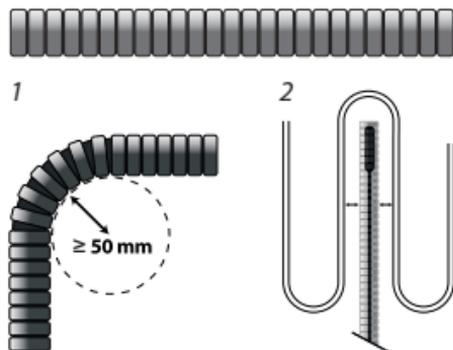


Platzieren Sie den Thermostaten so, dass dieser nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.



Hinweis: Ein Bodenfühler wird für alle Fußbodenheizungen empfohlen und ist in Verbindung mit Dünnbettheizmatten und unter Holzböden vorgeschrieben, um das Risiko einer Überhitzung des Fußbodens zu verringern.

- Der Sensor der Temperatur des Fußbodens soll im Leerrohr (Wellrohr) in der entsprechenden Stelle der Erhitzungszone installiert werden. Dort soll er sich unter Wirkung der direkten Sonnenstrahlen oder der Zugluft aus den Türöffnungen nicht befinden.



- Halten Sie einen gleichmäßigen Abstand von $>2 \text{ cm}$ zu zwei Heizbändern auf beiden Seiten ein.
- Das Leerrohr muss bündig mit der Fußbodenoberfläche sein. Schlitzen Sie den Untergrund, wenn nötig und möglich, und verlegen Sie das Rohr darin.

- Führen Sie das Leerrohr bis zur Anschlussdose.
- Der Biegeradius des Leerrohrs muss mindestens 50mm betragen.

Führen Sie zur Montage des Thermostaten die folgenden Schritte aus:

1. Auspacken des Thermostaten
2. Entfernen Sie die vordere Abdeckung wie gezeigt auf Bild. 1.
3. Schließen Sie den Thermostaten gemäß Schaltplan an. Die Abschirmung des Heizbands muss über einer separaten Klemme mit dem Schutzleiter des Stromkabels verbunden werden.

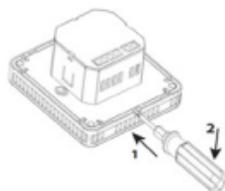


Bild. 1

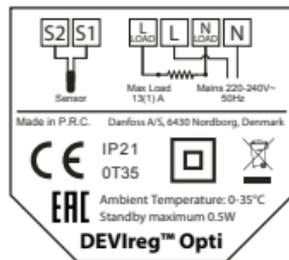


Bild. 2

Hinweis: Installieren Sie den Bodenfühler stets in einem Leerrohr im Boden.

4. Befestigen Sie das Thermostat Unterteil sicher an einer Anschlussdose, indem Sie die Schrauben durch die Öffnungen an den Seiten des Thermostaten führen.

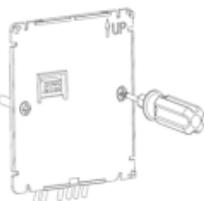


Bild. 3

5. Rasten Sie das Thermostat Oberteil des Moduls ein. Achten Sie darauf, die Steckverbindung der Anschlussleiste nicht zu verbiegen.

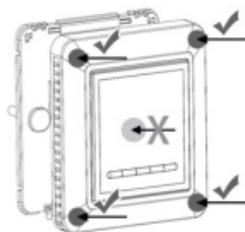


Bild. 4

Befestigung und Zusammenbau des Thermostaten:

Wichtig: Drücken Sie NICHT auf die Mitte des Bildschirms.

Batterie (Gangreserve):

Uhrzeit und Datum werden für die Dauer von circa 60 Tagen bei Stromausfall durch die Batterie (Gangreserve) fortgeführt. Alle übrigen Einstellungen werden dauerhaft gespeichert.

5 Display Symbole

Der obere Teil dient hauptsächlich zur Bereitstellung einer Bedienoberfläche in Form eines Displays und als Halterung für die Steuerungstasten.

Das Display dient hauptsächlich zur Anzeige des aktuellen Status des Thermostaten und zum Erkennen von Benutzeraktionen über die Tasten. Das Display besteht aus unterschiedlichen Tasten, Nummern und Symbolen.



| Nr. | Typ | Beschreibung |
|-----|---|--|
| 1 |  | Ein- / Aus- schalter |
| 2 |  | Pfeiltasten : Auf / Ab |
| 3 |  | Auswahl der Einstellung (Mode) |
| 4 |  | Timer-Taste |

Display Symbole

| Symbol | Beschreibung | Symbol | Beschreibung |
|--|---------------------------|---|--|
|  | Wochentag |  | Heizen |
|  | Zeitanzeige |  | SICHERHEITS- SPERRE |
|  | Bodentempe- ratur |  | Fenster offen |
|  | Raumtempe- ratur |  | Temperaturan- zeige |
|  | Abwesenheits- funktion |  | Komforttem- peratur |
|  | Timer |  | Energiespar- temperatur |
|  | Handbetrieb |  | Fehler |
|  | Frostschutz | | |
|  | | | Tagesrhyth- muszeiten von Komfort- / Ener- giesparbetrieb |

Beschreibung der Steuerungstasten

| Funktion | Taste | Beschreibung |
|--|---|---|
| Ein- / Aus- schalter | Halten Sie die Taste / 2 Sekunden lang gedrückt.  | Einschaltung des Ther- mostaten / Darstellung der Temperatur / andere Einstellung |
| Auswahl der Einstellung (Mode) | Drücken Sie die Taste:  | Wechselt durch die folgenden Einstellungen: Timer / Abwesenheits- funktion / Frostschutz |
| Einstellung der Temperatur | Auf  | Temperatur erhöhen |
| | Ab  | Temperatur senken |
| Bodentempe- ratur Nur bei Füh- lertyp (01 u. 03) | Gleichzeitig die Tasten drücken   | Halten Sie 8 Sekunden die Tasten gedrückt: Das Display zeigt die aktuelle Fußbodentemperatur an. Symbole Bodentemp. erscheint  / Ist in fol- genden Einstellung aktiv: Timer / Handbetrieb oder Frostschutz |

| | | |
|--|--|--|
| Sperrsymbol | Gleichzeitig die Tasten drücken   | Um die Sicherheitssperre zu aktivieren / deaktivieren, halten Sie 8 Sekunden lang die Tasten gedrückt. Symbol erscheint. |
| Reset auf Werkseinstellungen | Gleichzeitig die Tasten drücken   | Thermostat ausschalten. Halten Sie 10 Sekunden die Tasten gedrückt. Countdown ab 5 Sekunde. |
| Timer-Modus einstellen (Uhrzeit / Tag) | Drücken Sie die Taste  | Die Anzeige wechselt auf Stunde, Minute und Tag durch Betätigung der Taste. Aktiviert in allen Einstellungen |

Um Energie zu sparen, schaltet das Thermostat nach 30 Sekunden in einen Energiesparmodus. In diesem Standby-Modus wird die aktuelle Raumtemperatur angezeigt. Das Thermostat wird wieder aktiviert, durch Drücken einer beliebigen Taste.

Fehlercode

Wenn ein Fehler auftritt und behoben wird, ist in einigen Fällen ein Neustart des Thermostaten erforderlich, um die Heizung wieder zu starten.

| Fehlertyp | Nr. | Beschreibung | Problem- lösung |
|------------------------------------|------------|--|---|
| Kurzschluss Bodenfühler | E1 | Der Bodenfühler ist kurzgeschlossen | Installateur kontaktieren |
| Bodenfühler nicht angeschlossen | E2 | Der Bodenfühler ist nicht angeschlossen. | Prüfen, ob der Bodenfühler angeschlossen ist. Installateur kontaktieren |
| Thermostat ist überhitzt | E3 | Fühler misst zu hohe Temperaturen (> 50°C) | Gerät ausschalten und abkühlen lassen. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren zugelassenen Installateur |

| | | | |
|-----------------------------|---|--|--|
| Fühler hat keine Verbindung | E4 | Fühler misst zu niedrige Temperaturen (< 0°C) | Gerät ausschalten und wieder einschalten. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren zugelassenen Installateur |
| kein Batterie |   | Es fehlt die Batterie oder sie muss ersetzt werden | Installateur kontaktieren |

6 Einstellungen

Einstellung der Zeit

Bei der ersten Inbetriebnahme des Thermostaten wird das Menü für die Grundeinstellung (Siehe Seite 24) gestartet.

Das Thermostat einschalten (in jedem Modus) die Timer-Taste einmal drücken, dann beginnt die Anzeige „hh:mm“ zu blinken



Mit den Pfeiltasten (auf/ab) den Wert für die Stunden (hh) einstellen.



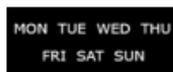
Mit der Timer-Taste zu den Einstellungen der Minuten wechseln.



Die Minuten mit den Pfeiltasten (Auf/Ab) einstellen.



Mit der Timer-Taste zu der Einstellung des Wochentages wechseln.



Den Wochentag mit den Pfeiltasten (auf/ab) einstellen.



Erneut die Timer-Taste drücken um die Einstellung zu übernehmen.



Einstellung der Timer-Programmierungen

Der Thermostat hat drei voreingestellte Programme (P1, P2 und P3). In den Voreinstellungen ist das Programm P3 ausgewählt. Mit den Pfeiltasten (Auf/Ab) kann die Auswahl des Programms geändert werden (P3->P2->P1).

Die Werte der Programme (Zeit, Temperatur), können geändert werden (Beschreibung auf den folgenden Seiten). Die

Werte für die Voreinstellungen finden sie in der folgenden Tabelle.

| Programme | | P1 Arbeits- tage | P2 Tage zu Haus | P3 | |
|-----------|-----------------|-------------------------------|-------------------------------|--|-------------------------------|
| | | | | Montag-Freitag: P1 Sonnabend - Sonn- tag: P2 | |
| Tage | | Mon- tag-Sonn- tag | Mon- tag-Sonn- tag | Mon-Frei | Sonn- abend - Sonntag |
| Morgen | 06:00- 08:00 | Komfort- bereich | Komfort- bereich | Komfort- bereich | Komfort- bereich |
| Tag | 08:00- 16:00 | Energie- spar-be- reich | Komfort- bereich | Energie- spar-be- reich | Komfort- bereich |
| Abend | 16:00- 22:30 | Komfort- bereich | Komfort- bereich | Komfort- bereich | Komfort- bereich |
| Nacht | 22:30- 06:00 | Energie- spar-be- reich | Energie- spar-be- reich | Energie- spar-be- reich | Energie- spar-be- reich |

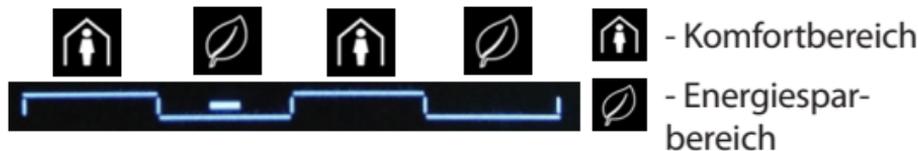
| | Raum und Boden | Nur Fußboden |
|--------------------------------------|----------------|--------------|
| Komforttemperatur (Standardwert) | 21°C | 27°C |
| Energiespartemperatur (Standardwert) | 17°C | 20°C |

Anpassen der Timer-Programmierung

Im Timermodus können die Werte des aktuellen Programms geändert werden, indem man die Timer-Taste  für 2 Sek. gedrückt hält. Es erscheint der Name des Programms (z.B. P3). Durch erneutes drücken der Timer-Taste  werden zuerst die Werte für die Zeiten der Tagesabschnitte (Morgens, Tagsüber, Abends, Nachts) und im Anschluss die Werte für die Komfort- und Energiespartemperatur eingestellt. Die Werte der Voreinstellungen stehen in der Tabelle. Alle Werte können mit Hilfe der Pfeiltasten Auf  und Ab  geändert werden. Mit der  Timer-Taste wechselt man zum nächsten Wert. Nach Beendigung der Eingaben erscheint wieder die Standartanzeige.

Anzeige der Tagesabschnitte:

P3:



P2:

Die kurze Line zeigt den aktiven Bereich (Komfort- oder Energiesparbereich) an.

Anmerkung:

Fußboden und Raum benötigen Zeit zum Aufheizen. Wir bitten sie dieses zu berücksichtigen.

Abwesenheitsfunktion:

Wird eingeschaltet indem man die Mo-
 dus-Taste **M** drückt bis das Symbol erscheint. Zum Einstellen der Anzahl der Tage die Taste 2 Sek. gedrückt halten, und mit den Pfeiltasten Auf und Ab einen Wert (zwischen 0-99) eingeben. Der Startwert ist 0, er kann mit der Taste erhöht werden.

Durch drücken der Taste  kommt man in die Einstellungen für die Temperatur, hier kann man mit den Pfeiltasten  /  ein Wert zwischen 5-20°C auswählen. Durch drücken der Taste  werden die Einstellung übernommen. Die Abwesenheitsfunktion endet durch drücken einer der Tasten (Mode, Auf/Ab, Timer). Bei ausgeschaltetem Thermostat bleibt die Abwesenheitsfunktion aktiv. (Das Symbol  wird nicht mehr angezeigt.)

Frostschutz:

Der Frostschutz wird aktiviert indem man die Taste  drückt, bis das Symbol  erscheint.

Die gewünscht Temperatur kann in den Grundeinstellung zwischen 5-9°C eingestellt werden.

Sinkt die Raumtemperatur unter die eingestellte Frostschutztemperatur dann beginnt der Regler zu heizen und es erscheint das Symbol  im Display.

Grundeinstellung:

Die Einstellung und Beschreibung befinden sich in der Grundeinstellung.

Es **wird dringend empfohlen**: Einstellung sollten nur durch **geschultes Fachpersonal** erfolgen, da fehlerhafte Einstellungen zu Beschädigungen im Fußboden führen können.

Die Grundeinstellung wird geöffnet, indem bei ausgeschaltetem Regler die Taste  10 Sek. gedrückt wird.

Mit der Taste  wechselt man zu nachfolgender Einstellung (beginnend bei P01), die Tasten Auf / Ab   dienen zum Einstellen der benötigten Wertes. Das Menu kann jederzeit verlassen werden indem man die Taste  für 2 Sek. gedrückt hält. Der DEVlreg Opti kehrt in den aktuellen Modus zurück. Erfolgt 30 Sek. keine Tastenbetätigung speichert der Regler die Einstellung und schaltet sich wieder ab.

Einstellungsmenü:

Bei der ersten Inbetriebnahme, oder im Einstellungsmenü ist es möglich Einstellung für die folgenden Parameter vorzunehmen:

| No. | Parametereinstellung | Bereich | Standardwert |
|-----|---------------------------------|--|--------------|
| P01 | Zeiteinstellung für die Stunden | 0 - 24 | 00: |
| P02 | Zeiteinstellung für die Minuten | 0 - 60 | :00 |
| P03 | Einstellung des Wochentags | Montag – Sonntag | Mo |
| P04 | Fühlerart | 1: Raum- und Bodentemp. 2: Nur Bodentemperatur 3: Nur Raumtemperatur * | 2 |
| P05 | Max. Bodentemperatur | 20-35 ° C (Nur für 1 und 2 in P04) | 33 |
| P06 | Fenster offen Erkennung | 0: deaktiviert / 1: aktiviert | 1 |
| P07 | Frostschutzfunktion | 0: deaktiviert / 1: aktiviert | 1 |
| P08 | Frostschutztemperatur | +5 ... +9 ° C | 5 |
| P09 | min. Bodentemp. aktivieren | 0: deaktiviert / 1: aktiviert | 0 |
| P10 | min. Bodentemperatur | +18... + 29 ° C ** | 23 |
| P11 | Einstellungsmenü aktivieren | 0: deaktiviert / 1: aktiviert | 0 |

Die Grundeinstellung P09 und P10 sind nur verfügbar, wenn unter P04 die Fühlerart Raum- und Bodenfühler ausgewählt wurde.

* Die Auswahl der Raumtemperatur (P04 = 3) ist erst möglich nachdem die Drahtbrücke auf der Platine herausgebrochen wurde.

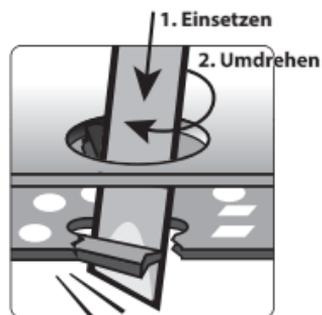
** Der maximale Wert für P10 liegt immer 0,5°C unter dem Wert P05.

7 Erweiterte Funktion



Freigabe von Raum- oder Fußbodentemperatur höher als max. 35°C und Aktivierung der Fühlerart „Nur Raumtemperatur“

Dafür müssen Sie das kleine Kunststoffsiegel an der Rückseite des An-



zeigemoduls z. B. mit Hilfe eines Schraubendrehers entfernen, damit die maximale Bodentemperatur auf bis zu 45 °C eingestellt werden kann. Außerdem ist es in diesem Fall möglich, einen Raumfühler allein zu verwenden. Diese Option wird jedoch nicht empfohlen, da dadurch das Risiko der Bodenüberhitzung steigt.

Hinweis: Wenden Sie sich an den Anbieter des Fußbodens, bevor Sie die maximale Bodentemperatur ändern. Beachten Sie dabei Folgendes:

- Die Bodentemperatur wird dort gemessen, wo der Bodenfühler installiert ist.
- Die Temperatur an der Unterseite eines Holzbodens kann bis zu 10 °C höher sein als auf der Oberseite.
- Bodenhersteller geben häufig die Höchsttemperatur an der Bodenoberfläche an.

| Wärmeleitwiderstand [m ² K/W] | Beispiele verschiedener Fußbodenbeläge | Spezifische Dicht in kg/m ³ | Ungefähre Einstellung bei 25 °C Bodentemperatur |
|--|---|--|---|
| 0,05 | 8 mm HDF-Laminat | > 800 | 28°C |
| 0,10 | 14 mm Buche-Parquet | 650 – 800 | 31°C |
| 0,13 | 22 mm Platte aus dem Eichenholzmassiv | > 800 | 32°C |
| < 0,17 | Für Fußbodenheizung max. geeignete Teppichbodenstärke | gem. EN 1307 | 34°C |
| 0,18 | 22 mm massive Fichtendielen | 450 – 650 | 35°C |

8 Entsorgungsanweisungen



9 Garantie

Eine 2-jährige Produktgarantie gilt für:

- Thermostate: DEVIreg™ Opti.

Sollten Sie entgegen allen Erwartungen bei Ihrem DEVI-Produkt auf Probleme stoßen, gewährt Ihnen DEVI ab dem **Kaufdatum** die DEVIwarranty unter folgenden Bedingungen: Während des Garantiezeitraums liefert Danfoss ein neues vergleichbares Produkt oder repariert das vorhandene Produkt, sofern festgestellt wird, dass dieses aufgrund der Ausführung, der Materialien oder der Herstellung fehlerhaft ist. Reparatur oder Austausch.

Die Entscheidung, ob eine Reparatur oder ein Austausch vorgenommen wird, liegt allein bei Danfoss. Danfoss haftet nicht für Folge- oder Nebenschäden einschließlich Schäden am Eigentum des Kunden oder zusätzlichen Betriebskosten. Eine Verlängerung des Garantiezeitraums nach durchgeführten Reparaturen wird nicht gewährt.

Die Garantie gilt nur dann, wenn das GARANTIEZERTIFIKAT vollständig und korrekt ausgefüllt wurde, der Defekt dem entsprechenden Installateur oder Verkäufer unverzüglich gemeldet wurde und ein Kaufnachweis vorliegt. Bitte beachten Sie, dass das GARANTIEZERTIFIKAT von dem autorisierten Installateur, der auch die Installation durchführt, ausgefüllt, abgestempelt und unterzeichnet werden muss (das Datum der Installation ist anzugeben). Bewahren Sie das GARANTIEZERTIFIKAT und die

Kaufunterlagen (Rechnung, Quittung o. ä.) nach der Installation über den gesamten Garantiezeitraum hinweg auf.

Die DEVlarranty deckt keine Schäden ab, die aufgrund unzulässiger Betriebsbedingungen, falscher Installation oder einer Installation durch einen nicht autorisierten Elektriker verursacht werden. Alle Arbeiten werden vollständig in Rechnung gestellt, falls festgestellt wird, dass für Danfoss eine Prüfung oder Reparatur von Defekten nötig wird, die durch einen der oben genannten Umstände verursacht wurden. Die DEVlarranty gilt nicht für Produkte, die nicht vollständig bezahlt wurden. Danfoss wird jederzeit für eine schnelle und effiziente Beantwortung aller kundenseitigen Beanstandungen und Anfragen sorgen.

Alle Beanstandungen, deren Ursache eine der oben genannten Bedingungen darstellt, sind ausdrücklich von dieser Garantie ausgeschlossen.

Den vollständigen Garantietext finden Sie auf **www.devi.de.devi.danfoss.com/germany/garantie/**

GARANTIEZERTIFIKAT**Die DEVlarranty ist ausgestellt auf:**

Adresse _____ Stempel _____

Kaufdatum _____

Seriennummer des
Produkts _____

Produkt _____ Art.-Nr. _____

*Anschlussleistung [W] _____

Installationsdatum
und Unterschrift _____ Anschlussdatum
und Unterschrift _____**Nicht obligatorisch*



8096403

Danfoss A/S

Nordborgvej 81
6430 Nordborg, Syddanmark
Denmark

Danfoss GmbH Bereich DEVI

DEVI • devl.de • +49 69 8088 5400 • cs@danfoss.de

Alle Informationen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Informationen zur Auswahl von Produkten, ihrer Anwendung bzw. ihrem Einsatz, zur Produktgestaltung, zum Gewicht, den Abmessungen, den Kapazitäten oder zu allen anderen technischen Daten von Produkten in Produktbüchern, Katalogbeschreibungen, Werbungen usw., die schriftlich, mündlich, elektronisch, online oder via Download erteilt werden, sind als rein informativ zu betrachten, und sind nur dann und in dem Ausmaß weiterführend, als auf diese in einem Kostenvoranschlag oder in einer Auftragsbestätigung explizit Bezug genommen wird. Danfoss übernimmt keine Verantwortung für mögliche Fehler in Katalogen, Broschüren, Videos und anderen Drucksachen. Danfoss behält sich das Recht vor, ohne vorherige Benachrichtigung Änderungen an seinen Produkten vorzunehmen. Dies gilt auch für bereits in Auftrag genommenen, aber nicht gelieferte Produkte, sofern solche Anpassungen ohne substantielle Änderungen der Form, Tauglichkeit oder Funktion des Produkts möglich sind.

Alle in dieser Publikation enthaltenen Warenzeichen sind Eigentum von Danfoss A/S oder Danfoss-Gruppenunternehmen. Danfoss und das Danfoss Logo sind Warenzeichen der Danfoss A/S. Alle Rechte vorbehalten.